

He kisses like a Vampire

SasuNaru

Von luschi

Kapitel 14: Die Anderen sind mir EGAL!!

Meine Mutter hat mir mal wieder den Internetzugang gesperrt -.-

D.h. es gibt jetzt noch seltener Kapitel, da könnt ihr euch dann bei meiner Mutter bedanken.

Jetzt muss ich immer warten bis sie mal nicht zu Hause ist, um an ihrem Computer ins Internet zu kommen.

Oh man vll sollte ich noch anmerken das ich gestern zum ersten Mal den Film Blade gesehen habe^^ Wer ihn kennt weis jetzt wahrscheinlich schon warum ich das anmerke XP

Dieses Kapitel wird ein wenig anders sein, als die Anderen es wurde in der ich-Form geschrieben also nicht das ihr euch jetzt wundert XP.

Sasukes Körper war eiskalt.

Mit einem Ruck hob ich ihn auf meine Arme.

Er war leicht, fast wie eine Feder.

Wieder vernahm ich dieses Knurren und Fauchen, das aus Sayames Kehle kam.

Mein Blick streifte sie nur kurz dann wanderte er wieder zu Sasuke hinunter.

Seine schwarzen Augen hatten den Glanz verloren, seine Nase Blutete unaufhaltsam.

Das einzige Lebenszeichen war, das seine Lippen zuckten unter dem wuchs seiner Reißzähne, seine Augen sich Blutrot verfärbten und sein Blick wild wurde.

Ich hasste mich dafür!

Ich war schuld das Sasuke jetzt so schwach war.

Ich hätte ihm im Wald nichts tun dürfen, ich hätte mich unter Kontrolle haben müssen.

Ich spürte wie mir Tränen in die Augen stiegen.

Mir blieb nicht viel Zeit.

Sasuke brauchte dringend Blut.

Ich leckte mir über die Unterlippe und spürte den Schorf, der sich gebildet hatte, an den zwei kleinen Löchern, die ich mir selbst zu gefügt hatte.

Mit meinen Zähnen schälte ich es ab und spürte wie mir das warme Blut über die Lippen lief.

Ich öffnete leicht Sasukes Mund und lies es in seine Mundhöhle tropfen.

Seine Zunge leckte es sich von den Lippen und wand sich wie eine Schlange.

Es war nicht genug!

Ich sah auf und in die entsetzten Gesichter der anderen.

Sayame hatte sich wie ein Bodyguard vor uns gestellt und hielt jeden fern der zu uns kommen wollte.

Tanpopo zitterte vor Angst, aber ich konnte mir nicht erklären wieso.

Sah es denn so furchterregend aus was wir hier taten?

Gaara stellte sich neben sie und legte einen Arm um ihre Schulter.

Keinen Augenblick später vergrub sie ihr Gesicht in sein T-shirt und fing bitterlich an zu weinen.

Neben den beiden stand Hinata.

Sie war rot im Gesicht.

Sie verblüffte mich immer wieder.

Vampire und rot im Gesicht...

Naja egal.

Ich sah wieder Sasuke an, der sich langsam in meinen Armen bewegte.

Unsere Blicke trafen sich.

Ein Lächeln schlich über seine Lippen und er legte mir eine Hand auf die Wange.

Ich schmiegte mich in sie und strich mit meiner blutenden Lippe über seine Handfläche.

„Naruto... es tut mir so leid!“

Flehend sah er mich an.

„Sch, Sasuke es ist alles gut. Trink!“

Langsam senkte ich meinen Kopf zu ihm hinab bis sich unsere Lippen trafen.

Tanpopos schluchzen wurde lauter und entsetzensrufe machten sich in der Halle breit.

Sai gab ein entrüstetes „Huh“ von sich.

Ihm war wohl gerade klar geworden, dass unser Date wohl nie stattfinden würde.

Sasuke erwiderte den Kuss verlangend und leidenschaftlich.

Seine Zunge strich immer wieder über meine Lippen.

Das Kribbeln in meinem Bauch war fast in unerträgliche Hitze übergegangen, die sich in meinem ganzen Körper verbreitete.

Mein Herz hämmerte hart gegen meinen Brustkorb.

Ich griff in Sasukes Haare und zog ihn noch dichter an mich, ich schloss meine Augen.

Sasuke musste gar nicht saugen mein heißes Blut lief von ganz alleine in seinen Mund und stärkte ihn.

Er schlang seine Arme um meinen Nacken und gab einen Lustseufzer von sich.

Meine Lippe war schon fast taub, als ich den Kuss wieder löste.

SO und weil meine mum heute nicht da ist gibt es ein kurzes Kapi damit ihr wenigstens ein bisschen was zu lesen habt XD^^